

Eine sagenhaft gute Geschichte , deren Fantasie die Welt aus den Angeln hebt

Wenn jemand neue Wege in der Kinderliteratur begeht, dann definitiv Robert Paul Weston. Für sein Debüt "Zorgamazoo" hat der Kanadier zahlreiche Preise eingeheimst - absolut zu Recht, wie man neidlos bekennen muss, sobald man die ersten Seiten dieses Romans gelesen hat. Nun haben auch deutsche Leser die Ehre und vor allem das Vergnügen, sich dieser fantastischen Geschichte hingeben zu dürfen, und empfinden während der Lektüre große Freude, die das Herz erfasst und das Leben zu verändern scheint. Gute Unterhaltung, von der man sonst nur träumen kann - Robert Paul Weston macht es möglich! Großes Kompliment auch an Uwe-Michael Gutzschhahn, der hier wahrlich eine Meisterleistung abgeliefert hat. Seine Verse und Reime sind der pure Wahnsinn und steigern zusätzlich den Erfolg von "Zorgamazoo".

Das Mädchen Katrina Katrell ist sehr, sehr traurig darüber, dass ihre Eltern sie nicht liebhaben und ständig unterwegs sind, anstatt sich um ihre einzige Tochter zu kümmern. Ihr Vormund, die griesgrämige Mrs. Krabone, kann Katrina auch nicht sonderlich gut leiden - nicht zuletzt wegen deren großem Herzen und ihrer überbordenden Fantasie, mit der sie sich bereits des Öfteren in arge Schwierigkeiten gebracht hat. Nun soll ein Chirurg endlich Abhilfe schaffen. Mrs. Krabone hat ihn zu mitternächtlicher Stunde ins Haus bestellt, damit er die Fantasie aus Katrinas Gehirn herausoperiert. Zum Glück kann das Mädchen in letzter Sekunde fliehen, gerät aber kurz darauf in die Fänge des finsternen Buggy McCrook. Doch noch ist nicht alle Hoffnung verloren: Mortimer Yorgle kann sie retten.

Mortimer ist kein Mensch, sondern gehört den Zorgels, einer unterirdischen Rasse von Kreaturen, an. Katrina hat noch nie zuvor solch ein Wesen gesehen und ist mehr als neugierig, was es mit ihrem neuen Freund auf sich hat. Wie sich herausstellt, hat er eine schwierige Aufgabe zu erfüllen. Seit kurzem verschwinden immer mehr Zorgels von Zorgamazoo und versetzen ihre Artgenossen in Angst und Schrecken. Allem Anschein nach hat es jemand auf sie abgesehen und scheut auch vor Entführung nicht zurück. Nun soll ausgerechnet Mortimer dafür sorgen, dass die Zorgels wieder nach Hause kommen. Katrina will ihm dabei helfen. Gemeinsam erleben sie ein fantastisches Abenteuer und decken eine bizarre intergalaktische Verschwörung auf. Offenbar sind die letzten Zauberwesen - Drachen, Meerjungfrauen, Elfen, Feen, Kobolde und Zorgel - in großer Gefahr ...

"Zorgamazoo" ist der ungewöhnlichste Roman, den man derzeit seinem Kind zu lesen geben kann - und außerdem der fantasievollste und unterhaltsamste, der jemals geschrieben wurde. Eine schönere Lektüre kann man sich kaum wünschen. Dank Robert Paul Weston betritt man eine zauberhafte Welt der Poesie, die jeden betört und bis zur letzten Seite fesselt. Diese Geschichte macht Groß und Klein, Jung und Alt einfach rundum glücklich. Mit jedem Wort macht das Herz kleine Purzelbäume, sodass sich vom Kopf bis zu den Zehen ein angenehmes Kribbeln ausbreitet und man nicht mehr klar denken kann. Diesem Genuss muss man sich voll und ganz hingeben, denn hier stimmt wahrlich alles: eine geistreiche Story, spritziger Humor und große Gefühle - eine gelungene Mischung, die die reinste Verführung für alle Sinne ist.

Susann Fleischer 30.07.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info